



## Bibliographische Daten

Titel: Erhart Groß: Schriften – Nürnberg, STN, Cent. VIII, 16  
Ersteller: Erhart Gross  
Signatur: Cent. VIII, 16

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

merck ob yndert ent-  
 scheint von fuf tritt wer  
 vnluft. **S**uch vmb vnd  
 vmb ob du yndert seh-  
 est zehen der vnkewsch-  
 hait vnd des reichthums  
 wo sem nu kopperlich  
 vnd mangelay klayder  
**W**o ist hm komen wol-  
 lust der augen wo ist  
 die schar der diener  
 vnd des hausrattes  
 wo ist sthympff vnd  
 vnnestlich lachen vnd  
 vngereimte freud wie  
 ist sie verdorben **W**o  
 sem sie ~~das~~ vnd die das  
 merck mit fleis vnd  
 bestaw re poyder ende  
**S**eh netter engu pif  
 an ems iglitten grab  
**S**o vndest du nicht  
 mer dem allein stund  
 ende af die den wur-  
 men ist vber beliben  
**U**nd bedenk also da bey  
 das die leib ende neme  
 auch wem sie sem in

zertlichait vnd freuden  
 auch ob sie sem in ar-  
 beit gewesen vnd habe  
 dis leben vergangen  
 in teimkait **E**nhardy  
 in pmer betrachtung  
**S**age mir wo sem die  
 liebhaber duser werlt  
 die vor kuerzer zeit sem  
 bey vns gewesen **N**achzu  
 ist vns aus gn beliben  
 dem wuerm vnd asthe  
**I**hm fleislich war was  
 sie sem vnd was sie  
 sem gewesen **H**enst  
 sem sie gewesen als  
 du **S**ie haben gessen  
 vnd getruncken **S**ie  
 haben gesthympff vnd  
 gelacht **S**ie tag haben  
 sie in dem gut zu bracht  
**U**nd in emem augen  
 plick sem sie gestyger  
 in die hell **T**he ist re  
 flayst der wurm vnd  
 re sele ist dort gegeben  
 dem feur pif allange  
 das sie aber zu samen